

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Warenlieferungen der MED Medizinische Entsorgungs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH

1. Allgemeines

Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen der MED Medizinische Entsorgungs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH - nachfolgend MED genannt - gelten für alle Verträge bzw. Lieferungen zwischen dem Auftraggeber und MED. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftraggebers kommen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung der MED zur Anwendung.

2. Angebote / Preise / Vertragsabschluss

Unsere Angebote und Preislisten sind freibleibend und unverbindlich. Offensichtliche Schreibfehler oder Irrtümer stellen keine Vertragsbindung dar. Ein rechtlich bindender Kaufvertrag kommt nur zustande nach schriftlicher Bestätigung oder nach erfolgter Lieferung. Sämtliche Preise verstehen sich – wenn nicht ausdrücklich anders genannt – rein netto zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Kleine Abweichungen und technische Änderungen gegenüber unseren Abbildungen oder Beschreibungen sind möglich.

3. Lieferbedingungen

Die Lieferungsbedingungen von MED sind in den Angeboten, Preislisten (Fußzeile) oder Bestellformularen näher ausgewiesen. Sind keine Lieferbedingungen genannt, versteht sich die Lieferung als unfrei. Es bleibt uns vorbehalten, eine Teillieferung vorzunehmen, sofern dies für eine zügige Abwicklung vorteilhaft erscheint. Die Lieferungen erfolgen in der Regel mit Paketdiensten. Die Übergabe erfolgt an der ersten Tür. Lieferungen an "Postfach" oder "Paketstation" werden hiermit ausdrücklich ausgeschlossen.

4. Lieferzeiten / Versand

Die bestellte Ware wird innerhalb von 3 Tagen als versichertes Paket durch einen Paketdienstleistungsunternehmen oder durch den eigenen Fuhrpark versendet. Ist die Ware bei Bestellung nicht vorrätig, bemühen wir uns um schnellstmögliche Lieferung. Falls die Nichteinhaltung einer Lieferfrist auf höhere Gewalt, Arbeitskampf oder sonstige von uns nicht zu vertretene Umstände zurückzuführen ist, wird die Frist angemessen verlängert. Bei Nichteinhaltung der Lieferfrist aus anderen als den o.g. Gründen ist der Käufer berechtigt, eine angemessene Nachfrist schriftlich zu setzen und nach deren erfolglosem Ablauf vom Vertrag bzw. von der Bestellung zurückzutreten. Beruht die Unmöglichkeit der Lieferung auf Unvermögen des Herstellers oder unseres Zulieferers, kann MED sowohl auch der Käufer vom Vertrag zurücktreten, sofern der Liefertermin um mehr als 1 Monat überschritten ist. Schadensersatzansprüche wegen Verzug oder Unmöglichkeit bzw. Nichterfüllung - auch solche, die bis zum Rücktritt vom Vertrag entstanden sind -, sind ausgeschlossen.

5. Rückgaberecht

Unsere Standard- bzw. Lagerware kann ohne weitere Berechnung zurück gegeben werden. Die Abholung erfolgt durch unseren eigenen Fuhrpark nach zeitlicher Abstimmung.

Die Rückgabe von Kundenbestellungen, die extra dafür separat vom Großhandel oder Hersteller beschafft werden müssen, können nur unter Weiterberechnung der anfallenden Bearbeitungsgebühr des Zulieferanten realisiert werden

6. Reklamationen / Mängel

Bei Eintreffen hat der Käufer die Ware unverzüglich auf Mängel und Beschaffenheit zu untersuchen. Reklamationen müssen unverzüglich nach Wareneingang bei uns schriftlich gemeldet werden.

7. Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Bezahlung bleibt die Ware Eigentum der MED.

8. Haftung

Außer in den Fällen zugesicherter Eigenschaften, des Leistungsverzuges, der zu vertretenden Unmöglichkeit, des anfänglichen Unvermögens, der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten im Sinne des § 9 Abs. 2 Nr. 2 AGB (Kardinalspflichten) und im Rahmen der §§ 1, 4 Produkthaftungsgesetz ist MED bei Pflichtverletzungen irgendwelcher Art im Rahmen der Bestellungsabwicklung durch den Kunden / Besteller, dessen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen nur im Falle vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung zur Leistung von Schadenersatz verpflichtet. Bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten im Sinne des § 9 Abs. 2 Nr. 2 AGB (Kardinalspflichten) ist die Haftung auf den vertragstypischen Schaden begrenzt.

9. Zahlungsbedingungen

Sofern keine anderen Vereinbarungen (z.B. Nachnahme oder Lastschrift) getroffen wurden, erfolgt die Zahlung unbar innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungserhalt. Bei Zahlungsverzug ist die MED berechtigt, außer den üblichen Mahngebühren von 5,00 € / Mahnung, Verzugszinsen in Höhe von 3% über dem Bundesbankdiskont sowie die im Zuge des Mahnverfahrens entstehenden Kosten zu berechnen.

10. Datenspeicherung

Wir machen darauf aufmerksam, dass die im Rahmen der Geschäftsabwicklung notwendigen Daten mittels einer EDV Anlage verarbeitet und gespeichert werden. Persönliche Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

11. Schlussbestimmungen

Änderungen und Zusätze zu dem Vertrag oder diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen der Schriftform. Mündliche Nebenabreden sind nicht getroffen worden.

Sollten einzelne Regelungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so berührt dieses die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Auftraggeber und MED werden an die Stelle der unwirksamen Bestimmung eine rechtlich zulässige und wirksame Bestimmung setzen, welche geeignet ist, den mit der unwirksamen Bestimmung beabsichtigten Erfolg soweit wie möglich zu erreichen. Entsprechendes gilt für Lücken.

Für alle Rechtsstreitigkeiten aus diesem Vertrag ist der Gerichtsstand der Firmensitz der MED.

Oranienburg, den 31.12.2015